boot Prozess

- System bootet nicht mehr - LILO
- System bootet nicht mehr - hängt Anzeige "GRUB" links oben

System bootet nicht mehr - LILO

- L [error code]

siehe LILO-Error-Codes möglicherweise ist der Datenträger defekt oder weist eine fehlerhafte Geometrie auf.

- LI

möglicherweise befinden sich die LILO Dateien nicht dort, wo sie hingehören Dies kann verursacht werden durch eine fehlerhafte Platten-Geometrie oder durch Verschieben von /boot/boot.b ohne Neuinstallation von LILO.

- LIL

Bootsector ist möglicherweise korrupt oder der Bootsector entspricht nicht der physikalischen Eigenschaft der Festplatte (Bad hard disk/floppy disk)

- LIL?

Der zweite Level von LILO hat eine falsche Adresse geladen. Möglicherweise kann dies durch erneutes Ausführen von lilo oder durch Anpassen der Festplattenparameter behoben werden

- LIL-

Beschädigte discriptor table. Meistens durch erneutes Ausführen von lilo zu beheben.

- LILO

Keine Fehler

- LILO Error Codes

0x00 - Internal Error
0x01 - Illegal command
0x02 - Address mark not found
0x04 - Sector not found
0x06 - Change line active
0x08 - DMA Overrun
0x09 - DMA Attempt accross 64k Boundary
0x0c - Invalid Media
0x10 - CRC error
0x20 - Controller error
0x40 - Seek failure
0x80 - Disk timeout

System bootet nicht mehr - hängt Anzeige "GRUB" links oben

System hängt beim Booten. BIOS wird noch durchlaufen, danach hängt das System mit der Anzeige „GRUB“ im linken oberen Teil des Bildschirms.
? den GRUB-Bootloader hats zerschossen. Das kann passieren durch Kernel-Updates / Plattenfehler / Anwenderfehler.

1. Runterladen einer aktuellen Version von Linux (Ich habe Fedora Core 6 verwendet, das System muss nur fähig sein in einen Prompt zu starten und die vorhandenen Partitionen zu mounten).
2. Von der CD booten
3. Am Begrüßungsbildschirm „linux rescue“ eingeben und mit Enter bestätigen
4. Sprache/Tastaturbelegung entsprechend auswählen
5. Netzwerkdevices brauchen nicht gestartet zu werden
6. Bei der folgenden Auswahl „Continue“/„Weiter“ auswählen, die gefundenen Partitionen werden nun nach /mnt/sysimage gemountet
7. nochmal mit Enter bestätigen
8. Am Prompt jetzt mit „chroot /mnt/sysimage“ auf das installierte System wechseln
9. Mit „fdisk -l“ den Namen der Bootplatte rausfinden, sofern er nicht bekannt ist (/dev/sd* oder /dev/hd*)
10. Mit „grub-install /dev/<bootplatte>“ den GRUB in den Bootsektor installieren
11. nach zweimaliger Eingabe von „exit“ sollte das System rebooten und wieder normal starten (CD aus dem Laufwerk nehmen)